

Bericht zur Wirtschaftsentwicklung

2006

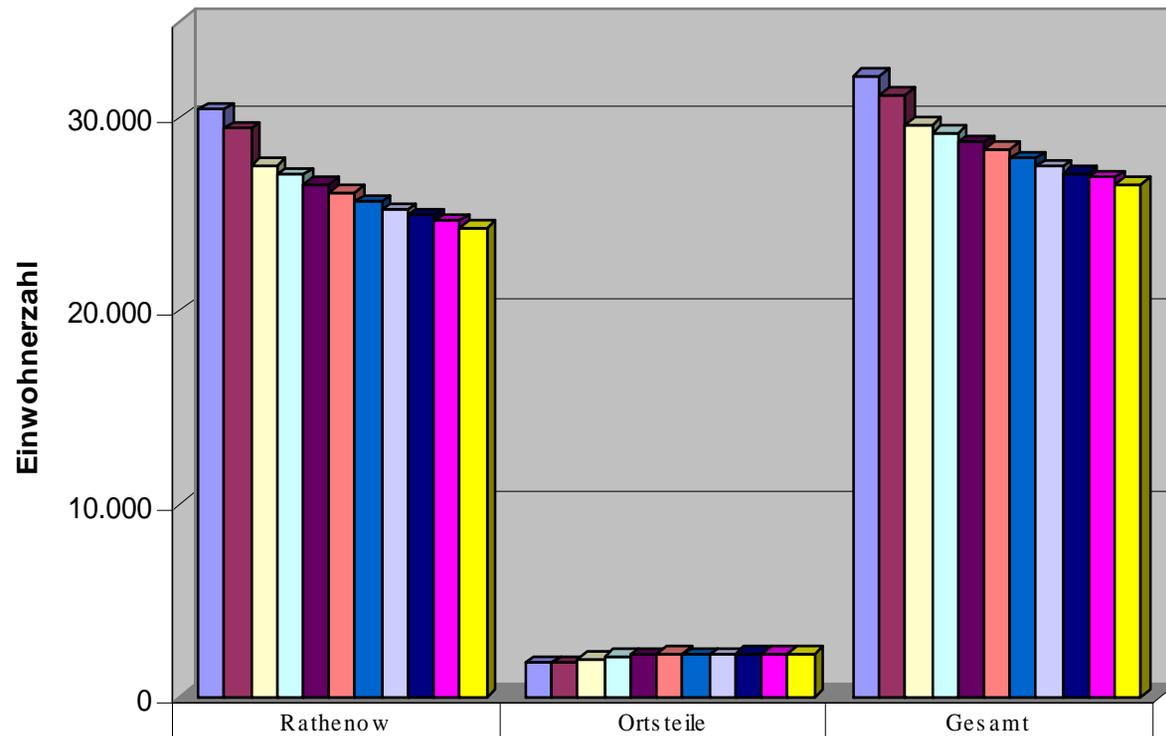
RATHENOW





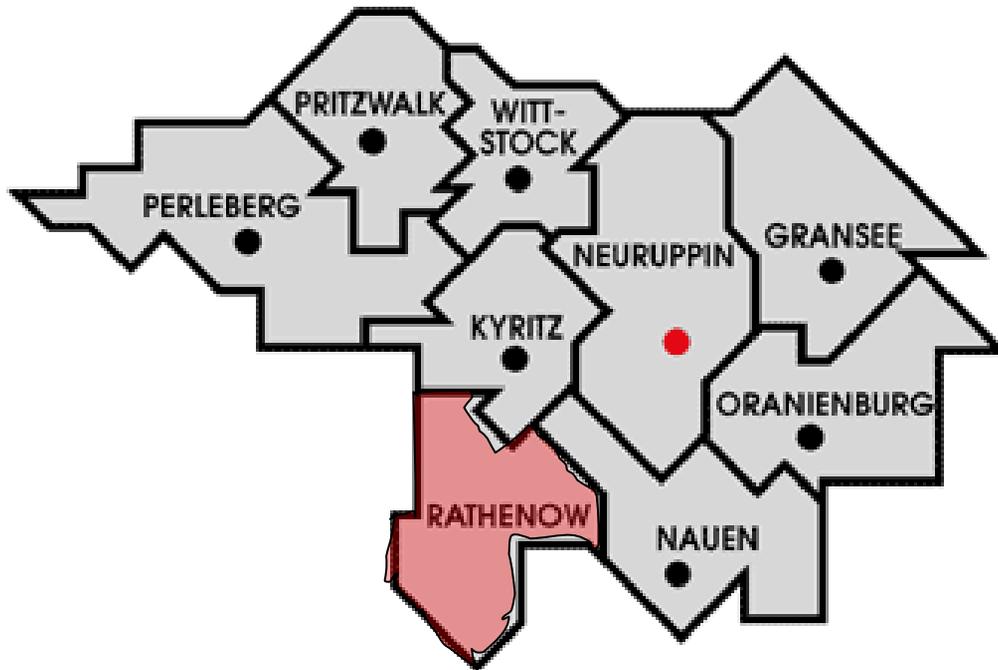


Entwicklung Einwohnerzahlen (Hauptwohnung)



	Rathenow	Orts teile	Gesamt
31.12.89	30.395	1.794	32.189
31.12.90	29.444	1.759	31.203
31.12.98	27.566	2.029	29.595
31.12.99	27.067	2.120	29.187
31.12.00	26.527	2.191	28.718
31.12.01	26.122	2.229	28.351
31.12.02	25.657	2.214	27.871
31.12.03	25.226	2.216	27.442
31.12.04	24.929	2.228	27.157
31.12.05	24.644	2.249	26.893
31.12.06	24.294	2.247	26.541

Arbeitsagenturbezirk Neuruppin – Geschäftsstelle Rathenow



Zugehörige Städte/Ortschaften

- 14712 Rathenow
- 14715 Havelaue
- 14715 Kotzen
- 14715 Märkisch Luch
- 14715 Milower Land
- 14715 Nennhausen
- 14715 Seeblick
- 14715 Stechow-Ferchesar
- 14727 Premnitz
- 14728 Gollenberg
- 14728 Kleßen-Görne
- 14728 Rhinow
- 16845 Großderschau

Arbeitsmarktstatistik

Geschäftsstelle Rathenow

<i>Jahr</i>	<i>Arbeitslose</i>	<i>Quote aller zivilen Erwerbspersonen</i>
1998	6623	23,9
1999	6365	22,6
2000	6442	22,4
2001	6644	23,2
2002	6750	23,8
2003	7311	26,0
2004	7082	25,6
2005	6802	24,9
2006	6053	22,7

jeweils Jahresdurchschnitt für die Geschäftsstelle Rathenow

Arbeitsmarktstatistik

Monat	Bestand an Arbeitslosen	Arbeitslosenquote auf der Basis der abh. zivilen Erwerbspersonen	Arbeitslosenquote auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen
Jan 06	6991	28,3	25,8
Feb 06	7108	28,8	26,2
Mrz 06	6905	28,0	25,4
Apr 06	6498	26,3	23,9
Mai 06	6115	26,0	23,2
Jun 06	5930	25,2	22,5
Jul 06	5752	24,4	21,8
Aug 06	5629	23,9	21,4
Sep 06	5423	23,0	20,6
Okt 06	5322	22,6	20,2
Nov 06	5453	23,1	20,7
Dez 06	5508	23,4	20,9
JD 2006	6053	25,3	22,7

jeweils Monatsdurchschnitt für die Geschäftsstelle Rathenow

Arbeitsmarktstatistik

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein- und Auspendler der Stadt Rathenow 2000 – 2005

	2000	2004	2005
1. Auspendler insgesamt:	4.154	3.123	2.914
- davon in andere Bundesländer	964	1.054	1.020
- davon Land Brandenburg	3.190	2.069	1.894
2. Einpendler insgesamt*:	4.890	4.113	4.139
- davon aus anderen Bundesländern	548	606	619
- davon aus Land Brandenburg	4.340	3.504	3.516

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort Stadt Rathenow nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 2000 – 2005

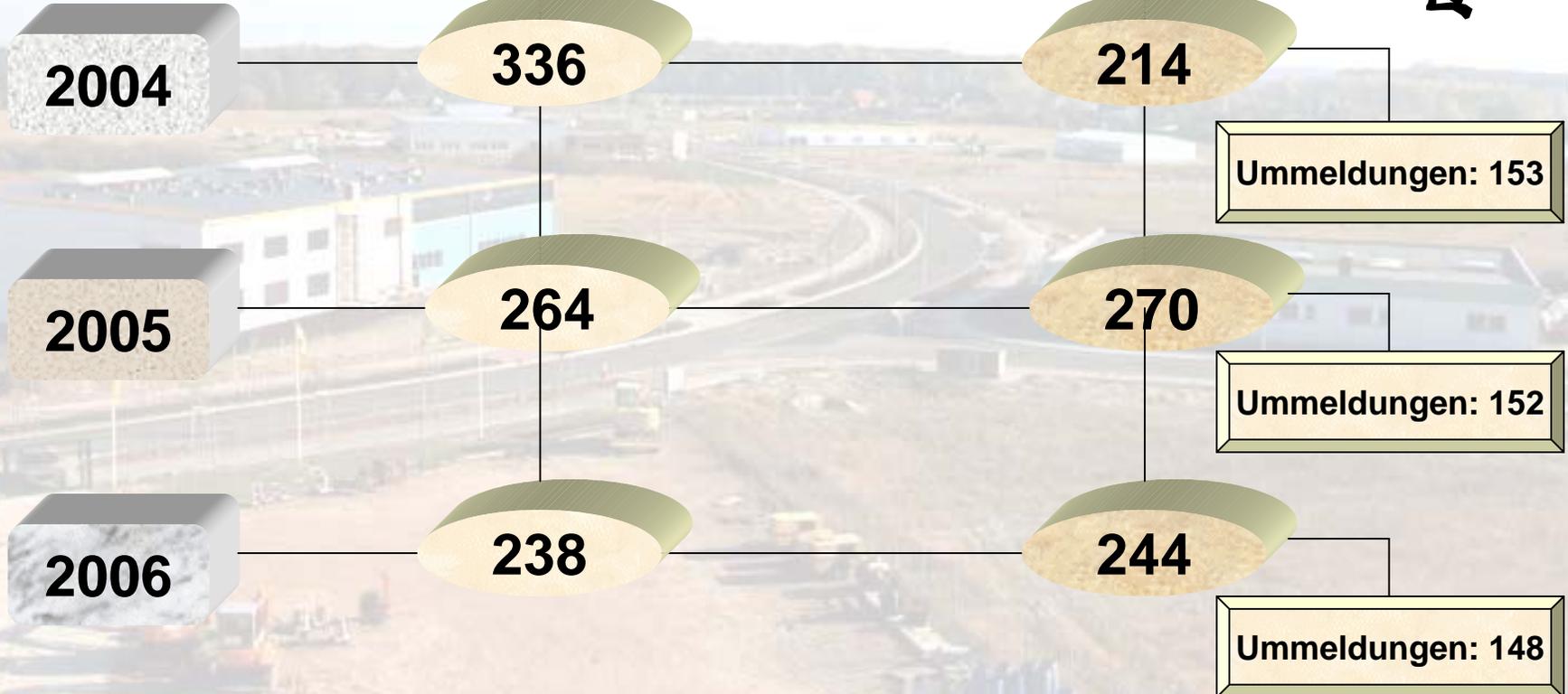
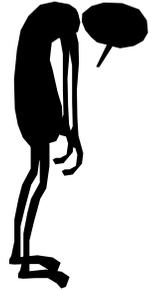
	2000	2004	2005
Insgesamt:	10.035	8.806	8.584
- davon Land-,Forstwirtschaft, Fischerei	237	107	108
- davon produzierendes Gewerbe	3.033	2.547	2.571
- davon Handel, Gastgewerbe, Verkehr	1.774	1.716	1.660
- davon sonstige Dienstleistungen	4.991	4.436	4.245

Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



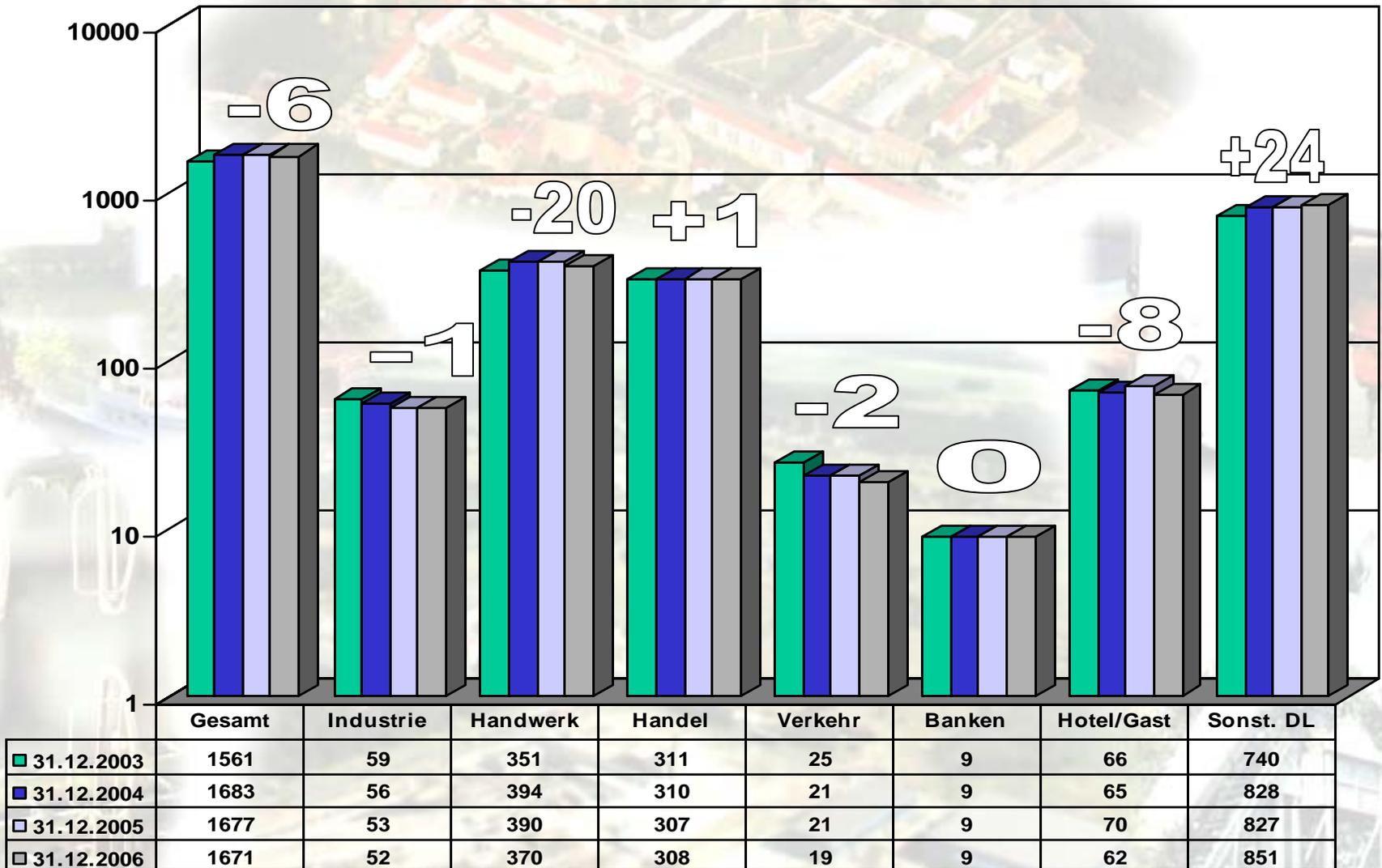
Anmeldungen

Abmeldungen



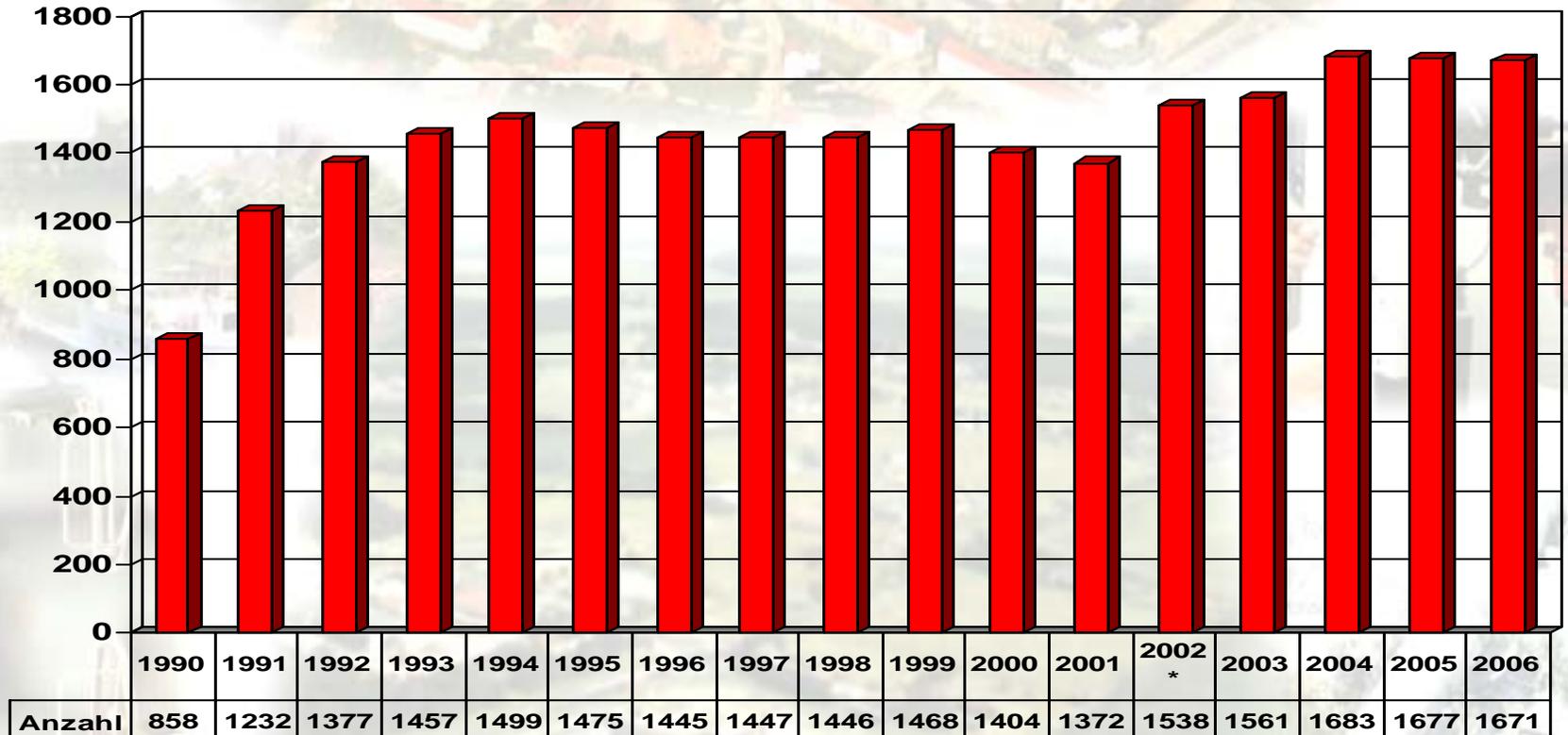
Gewerbean- und abmeldungen

Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



Anzahl der gewerblichen Unternehmen

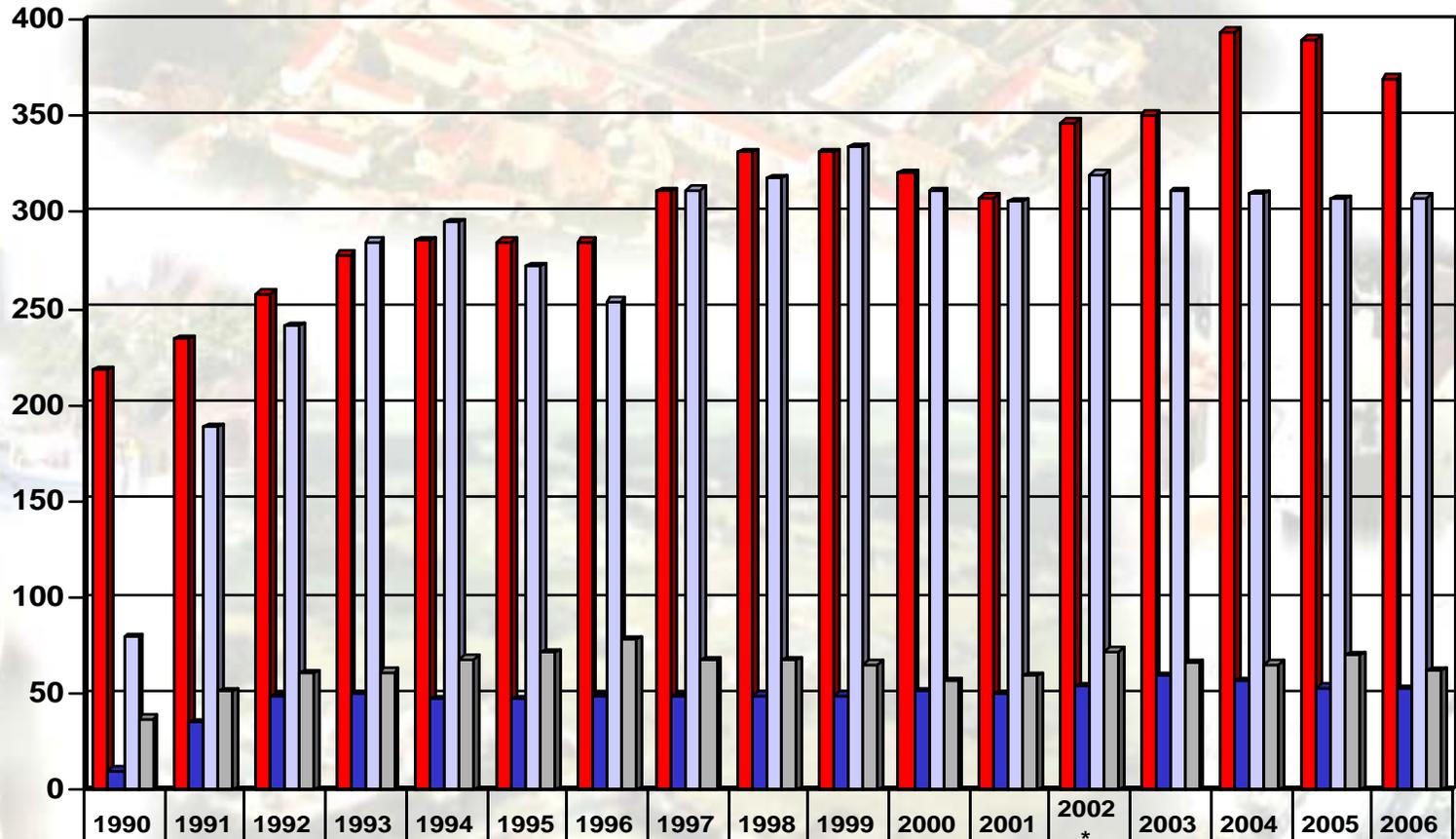
Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



* ab 2002 mit Ortsteilen

Gewerbeentwicklung gesamt seit 1990

Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



■ Handwerk	218	234	258	278	286	285	285	311	331	331	321	308	347	351	394	390	370
■ Industrie	10	35	48	50	47	47	48	48	49	49	51	50	54	59	56	53	52
□ Handel	79	189	241	285	295	272	254	312	318	334	311	306	320	311	310	307	308
□ Hotel/Gast.	37	51	60	61	68	71	78	67	67	65	56	59	72	66	65	70	62

* ab 2002 mit Ortsteilen

seit 1990

Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow

Bewertung der Gewerbeentwicklung 2006

Industrie: - Situation konstant

Handwerk: - auffällig ist gehäufte gleichzeitige Anmeldung mehrerer handwerksähnlicher und zulassungsfreier Tätigkeiten, zumeist ohne Angestellte,
- mehr Abmeldungen als Anmeldungen (20 aus wirtschaftlichen Gründen, 12 persönliche Gründe, 4 Altersgründe, 6 Betriebsverlegung, 3 sonstige Gründe);

	Anmeldung	Abmeldung	Abmeldungen	Anmeldung	Abmeldung	Abmeldungen
	2005			2006		
			aus wirtschaftlichen Gründen			aus wirtschaftlichen Gründen
Bauhandwerk	17	12	2	2	5	1
Baunebengewerbe	18	9	4	9	9	6
davon Fliesenleger	8	4	2	3	1	1
Friseur / Kosmetik	6	9	5	5	6	1
Elektro / Metall	2	4	1	6	14	4
Sonstige	10	23	11	3	10	7
Gesamt	61	61	25	25	45	20

Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow

Bewertung der Gewerbeentwicklung 2006

- Handel:**
- Unternehmenszahl nahezu unverändert,
 - Leerstand Berliner Straße verringert,
 - häufiger Standortwechsel;

Gaststätten / Hotels:

- 8 Abmeldungen von Gaststätten;
- Übernachtungskapazitäten von Pensionen, Ferienwohnungen ... werden unter sonstige Dienstleistungen erfasst;

Sonstige Dienstleistungen:

- Gesamtanzahl leicht gestiegen,
- hohe Anzahl von Abmeldungen von Ich-AG´s nach Ablauf der Förderung,
- typisch sind: Hausmeisterservice, handwerksähnliche Tätigkeiten, Büroservice, Versicherungsvermittlung, Telekommunikationsdienstleistungen, Kurierdienste,
- oft wurden mehrere Tätigkeiten ohne Spezialisierung angemeldet;

Gewerberechtliche Maßnahmen

	2004	2005	2006
erteilte schriftliche Auskünfte	823	758	627
mündliche Anfragen	950	918	830

Es handelt sich hierbei um Anfragen von Inkassounternehmen, Anwaltskanzleien, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Polizeibehörden, Finanzämtern, Hauptzollämtern.

Kontrollen zur Einhaltung der Preisangabenverordnung im Einzelhandels- Dienstleistungs- und Gaststättenbereich, der Anzeigepflicht und zur Bekämpfung von Schwarzarbeit	256	134	139
---	-----	-----	-----

Die Kontrollen wurden z. T. in Zusammenarbeit mit anderen Behörden durchgeführt (Landkreis, Kreishandwerkerschaft, Arbeitsamt, Zollbehörde).

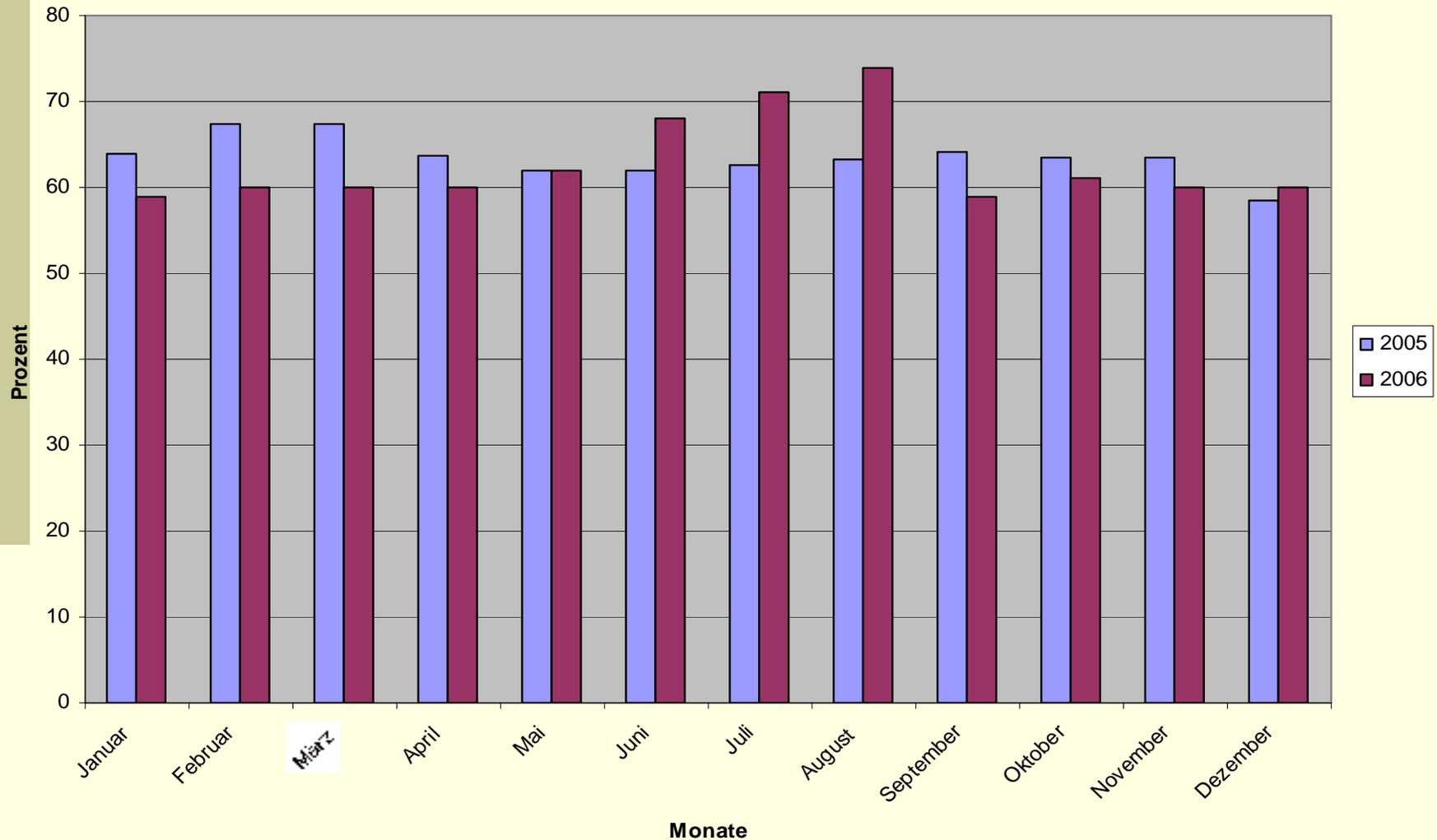
Kontrollen in Spielstätten und im Gastgewerbe zur Einhaltung der Gewerbeordnung und der Spielverordnung	7	8	7
---	---	---	---

gewerberechtliche Verfahren			
- Verwarnungen im Einzelhandel	0	0	0
- Untersagungsverfahren	3	3	4
- Buß- und Verwargeldverfahren	5	11	4

- Einnahmen aus Gewerbean-, um- und abmeldungen sowie aus erteilten Auskünften	25.398,30 EUR	25.247,23 EUR	16.368,00 EUR
--	---------------	---------------	---------------



1. Mietauslastung 2005/2006



2. Entwicklung des finanziellen Zuschusses der Stadt Rathenow

Plan 2006: 149.000 EUR

Plan 2007: 95.000 EUR

Ist 2006: 112.000 EUR

Reduzierung Zuschuss 2007 gegenüber 2006 durch neue Mieter sowie Einnahmen durch Projektarbeit GA-Netzwerk „Biokraftstoffe und Mineralölkraftstoffe“.

3. Aufbau der Biokraftstoffakademie

- Start der Biokraftstoff-Akademie mit einem Workshop am 08.12.06 mit 40 Teilnehmern,
- Erarbeitung und Abstimmung des Fachseminar- und Workshop-Plans sowie des Ausbildungsplans „Biokraftstoffwirt“.

4. Aufbau des Kompetenzzentrums für Biodiesel / Pflanzenöl und GreenGas

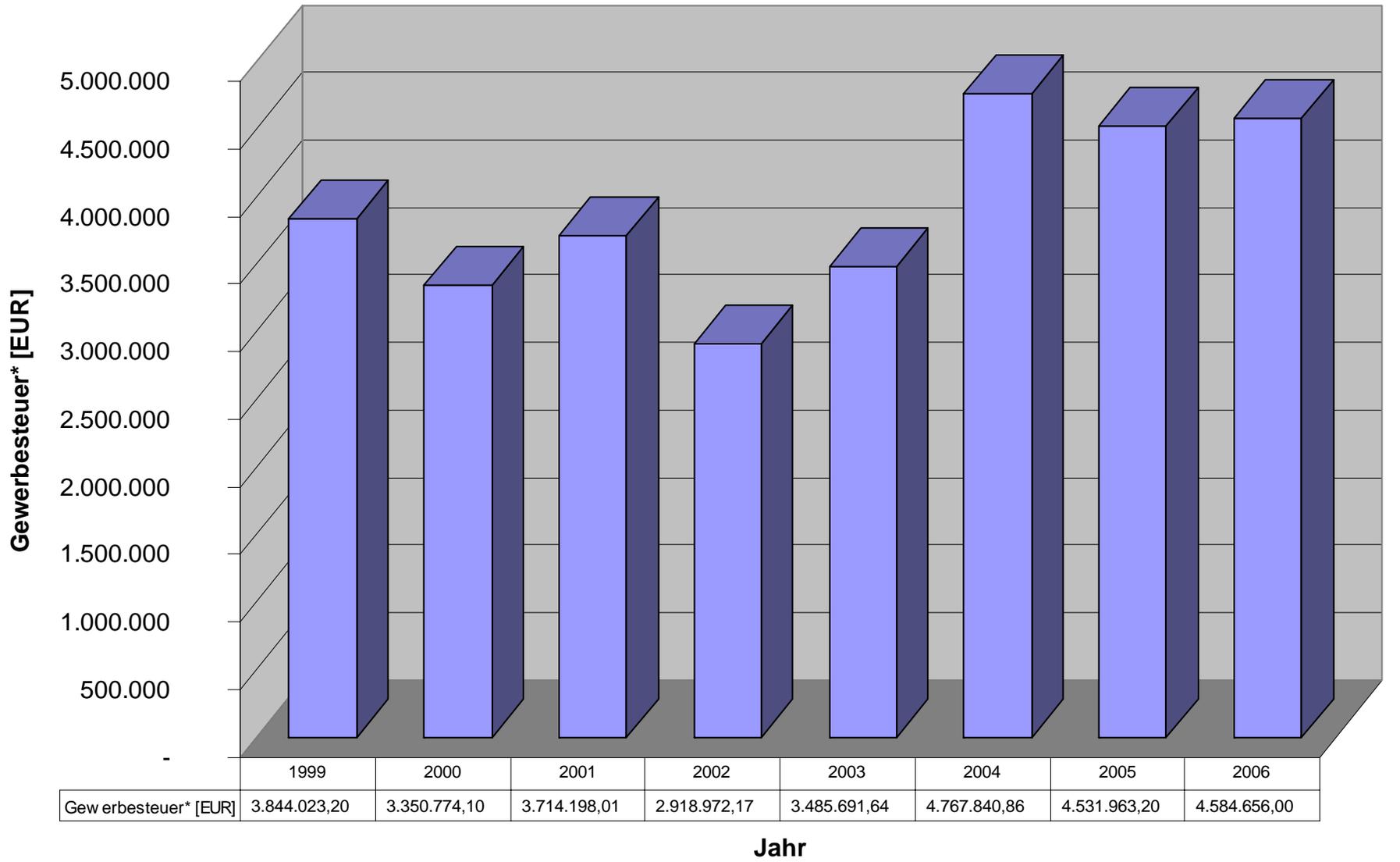
- TGZ ist Gründungsmitglied des GA-Netzwerkes „Biokraftstoffe und Mineralölstoffe“ des Landes Brandenburg im Dezember 2006,
- TGZ übernimmt das Netzwerkmanagement für das Regionalzentrum in Rathenow und 2 weitere Regionalzentren,
- Damit werden wesentliche Synergieeffekte zum Aufbau der Biokraftstoff-Akademie erzielt.

Moderate Steuern und Abgaben

	Gewerbesteuer [%]	Grundsteuer A [%]	Grundsteuer B [%]
Rathenow	350	300	388
OT Semlin	250	300	360
OT Steckelsdorf	300	300	360
OT Göttlin	300	250	310
OT Grütz	200	250	310
OT Böhne	250	250	310

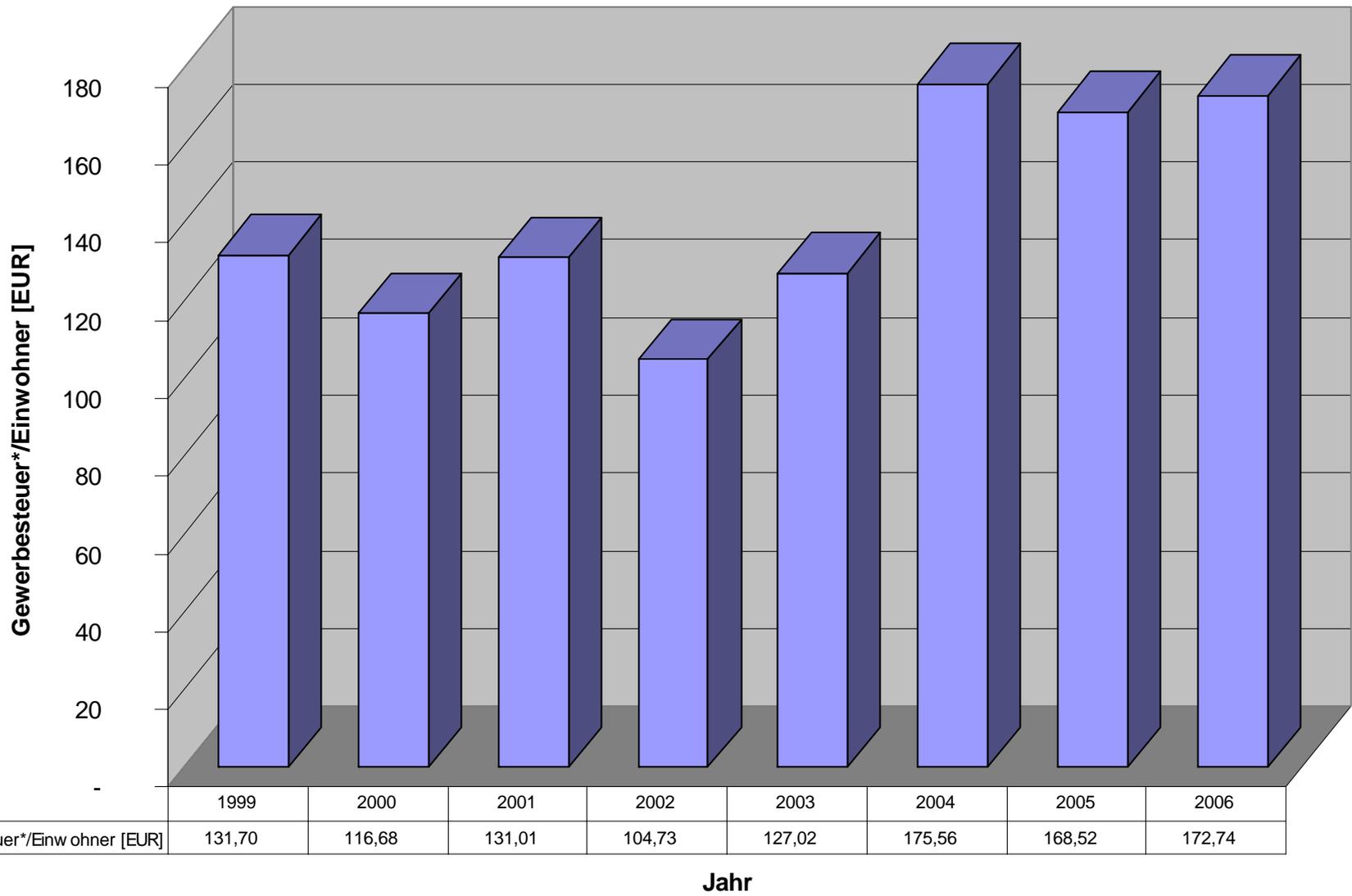
Ab 2007 gelten auch in allen Ortsteilen die Hebesätze der Stadt Rathenow.

Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens in der Stadt Rathenow



* GewSt = Soll – Abgang Kassenreste (Niederschlagung) - Globalbereinigung

Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens / Einwohner in der Stadt Rathenow

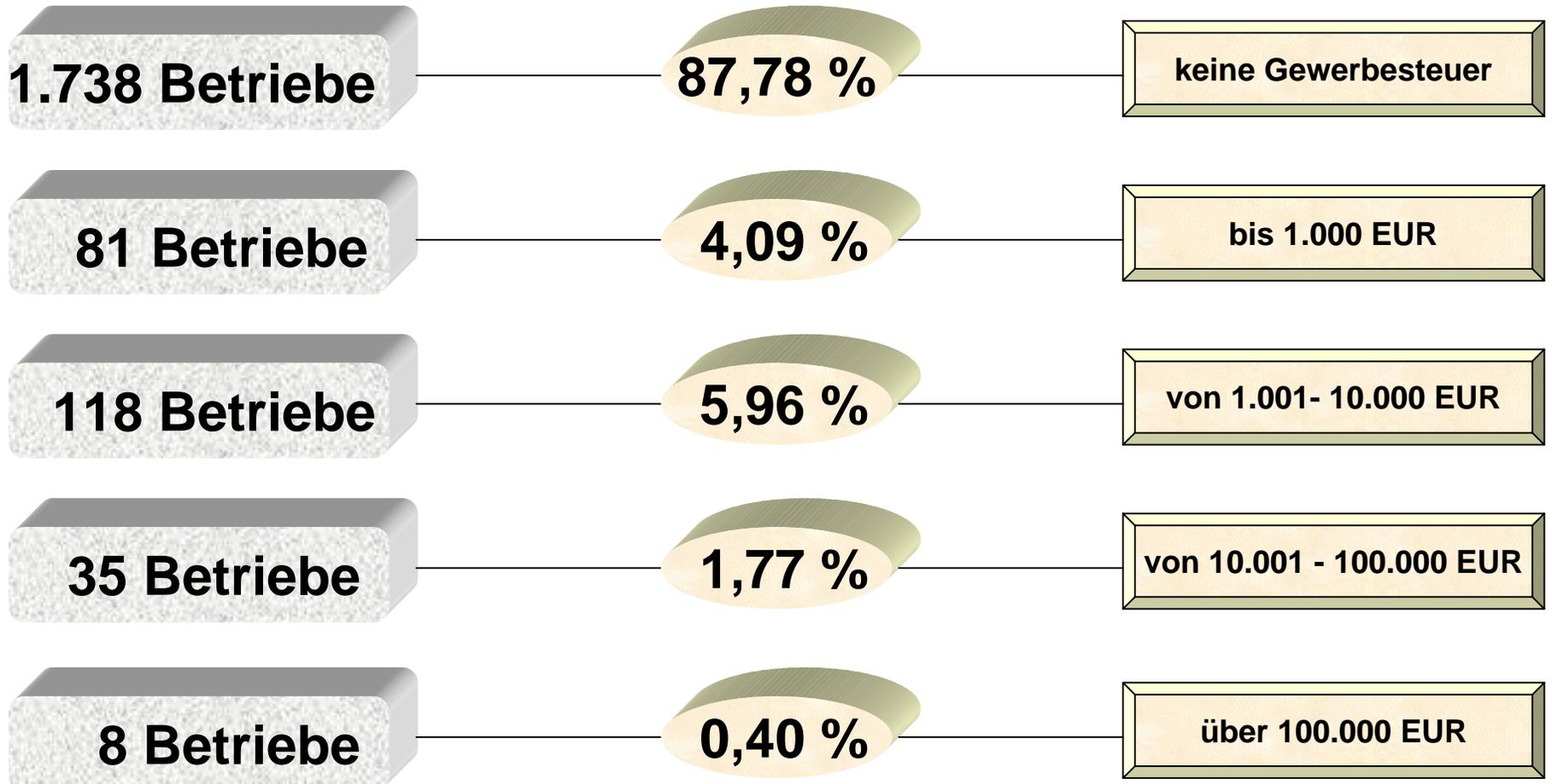


* GewSt = Soll – Abgang Kassenreste (Niederschlagung) - Globalbereinigung

Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens in der Stadt Rathenow

Gewerbebetriebe: 1.980

davon



Tourismusentwicklung



Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Beherbergungsstatistik Rathenow 1996 - 2006

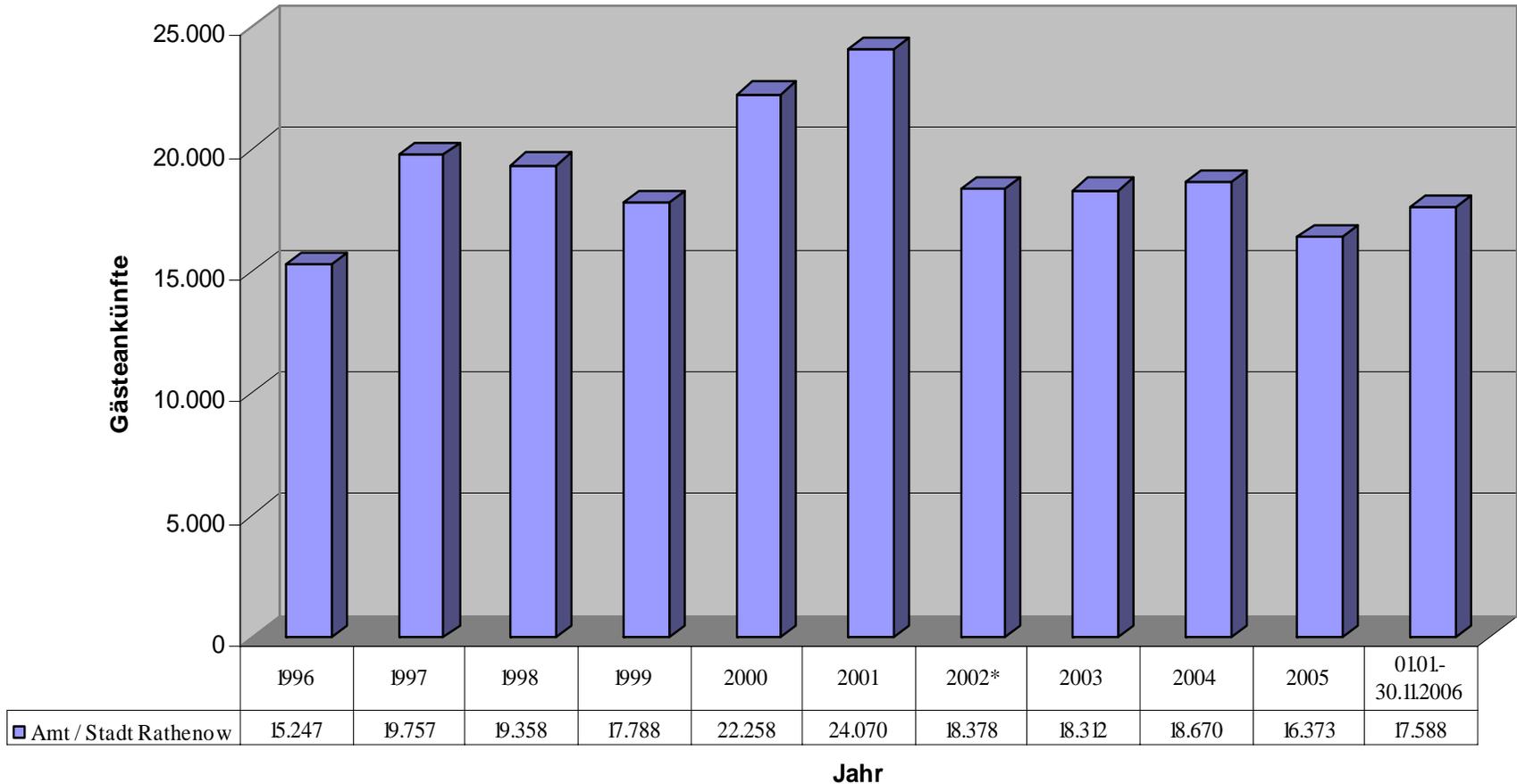
Gemeinde	Beherbergungsstätten	Gästebetten		Gästekünfte	Übernachtungen	durchschnittliche
Jahr		Angebot	durchschnittliche Auslastung			Aufenthaltsdauer
	[Anzahl]		[%]	[Anzahl]		[Tage]
Amt Rathenow						
1996	14	454	25,7	15.247	37.143	2,4
1997	15	456	27,0	19.757	47.034	2,4
1998	14	488	27,6	19.358	48.225	2,5
1999	16	502	20,5	17.788	39.448	2,2
2000	16	520	26,4	22.258	50.590	2,3
2001	16	550	28,3	24.070	53.971	2,2
Rathenow, Stadt						
2002*	16	550	20,1	18.378	40.288	2,2
2003	15	494	20,5	18.312	38.043	2,1
2004	15	417	26,1	18.670	40.593	2,2
2005	15	418	22,5	16.373	34.213	2,1
1.1.-30.11.2006	14	408	26,5	17.588	36.152	2,1

*Stadt Rathenow ab 2002 mit Ortsteilen

Daten für das Jahr 2006 liegen noch nicht komplett vor. Diese werden vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik derzeit aufbereitet.

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

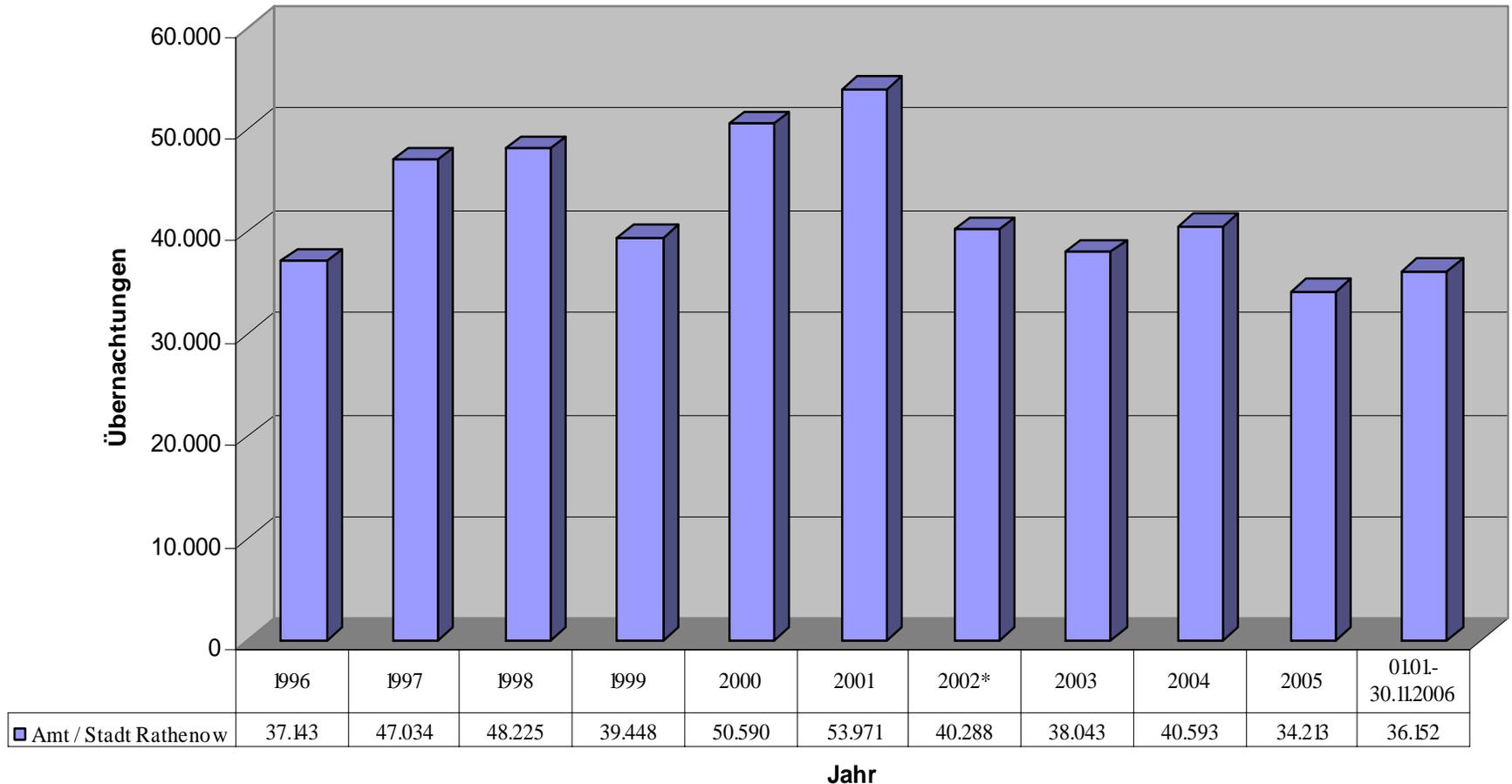
Gästeankünfte Amt / Stadt Rathenow 1996 - 2006



* ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

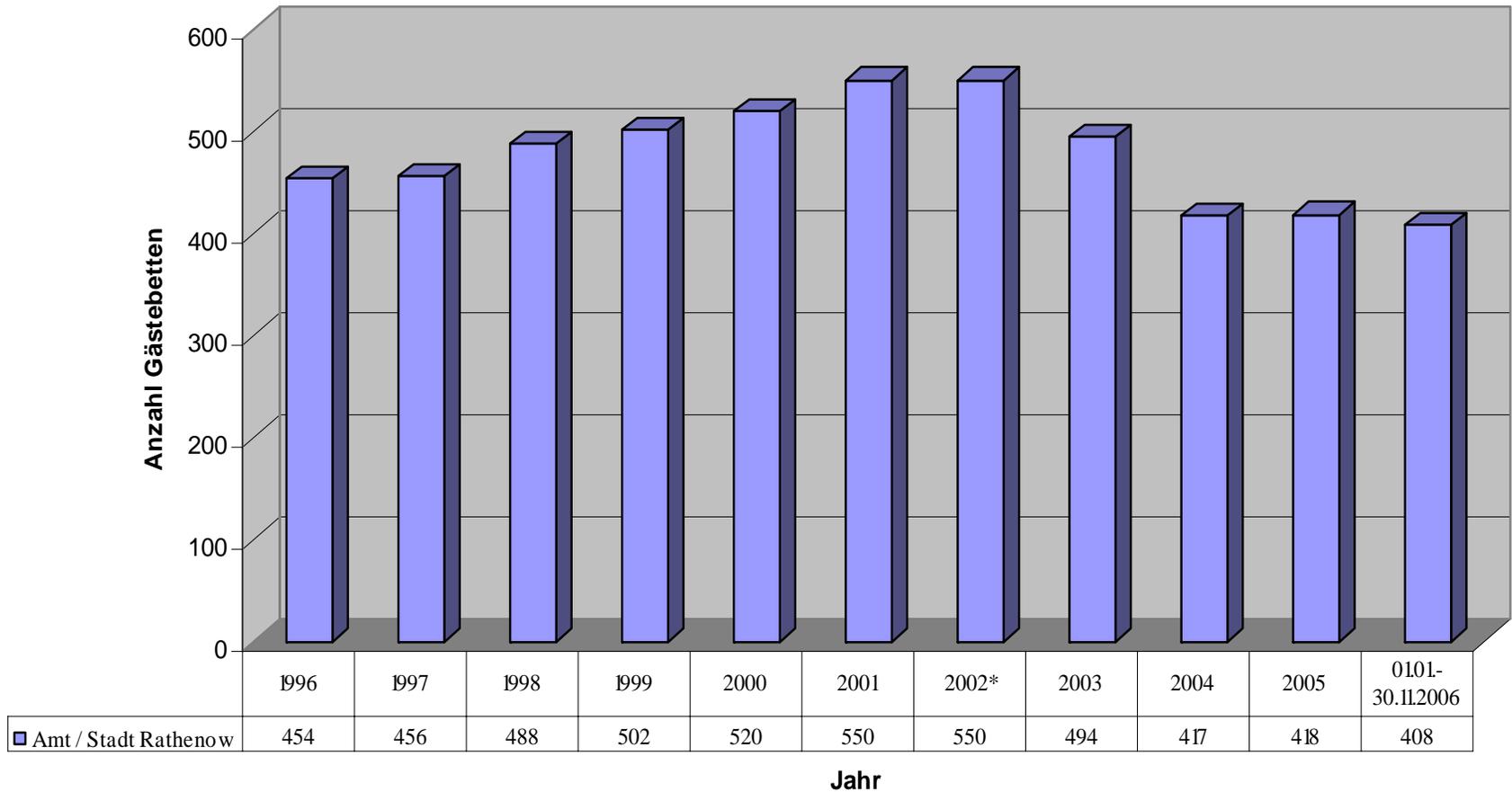
Übernachtungen Amt / Stadt Rathenow 1996 - 2006



* ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

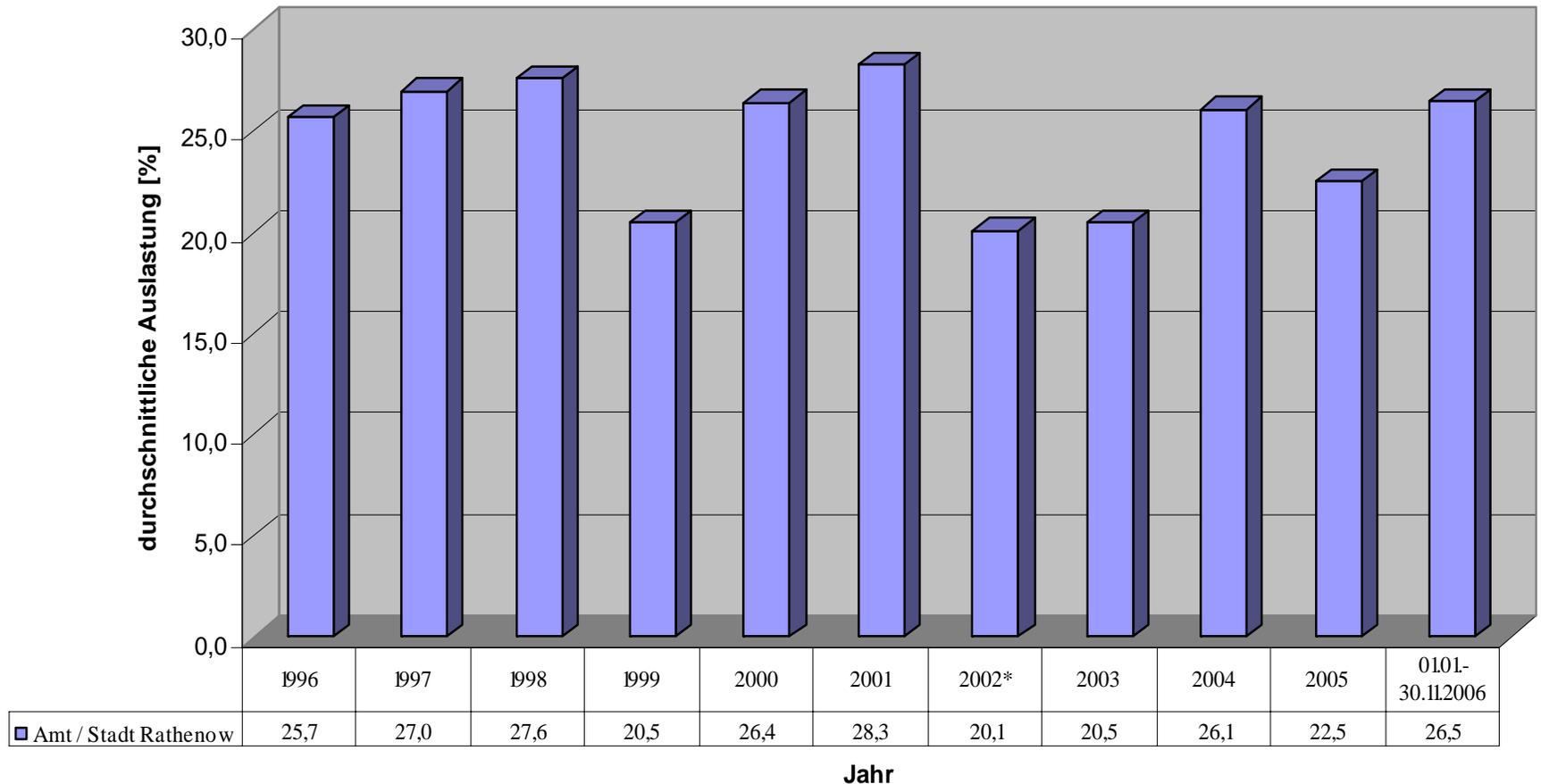
Gästebetten Amt / Stadt Rathenow 1996 - 2006



* ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

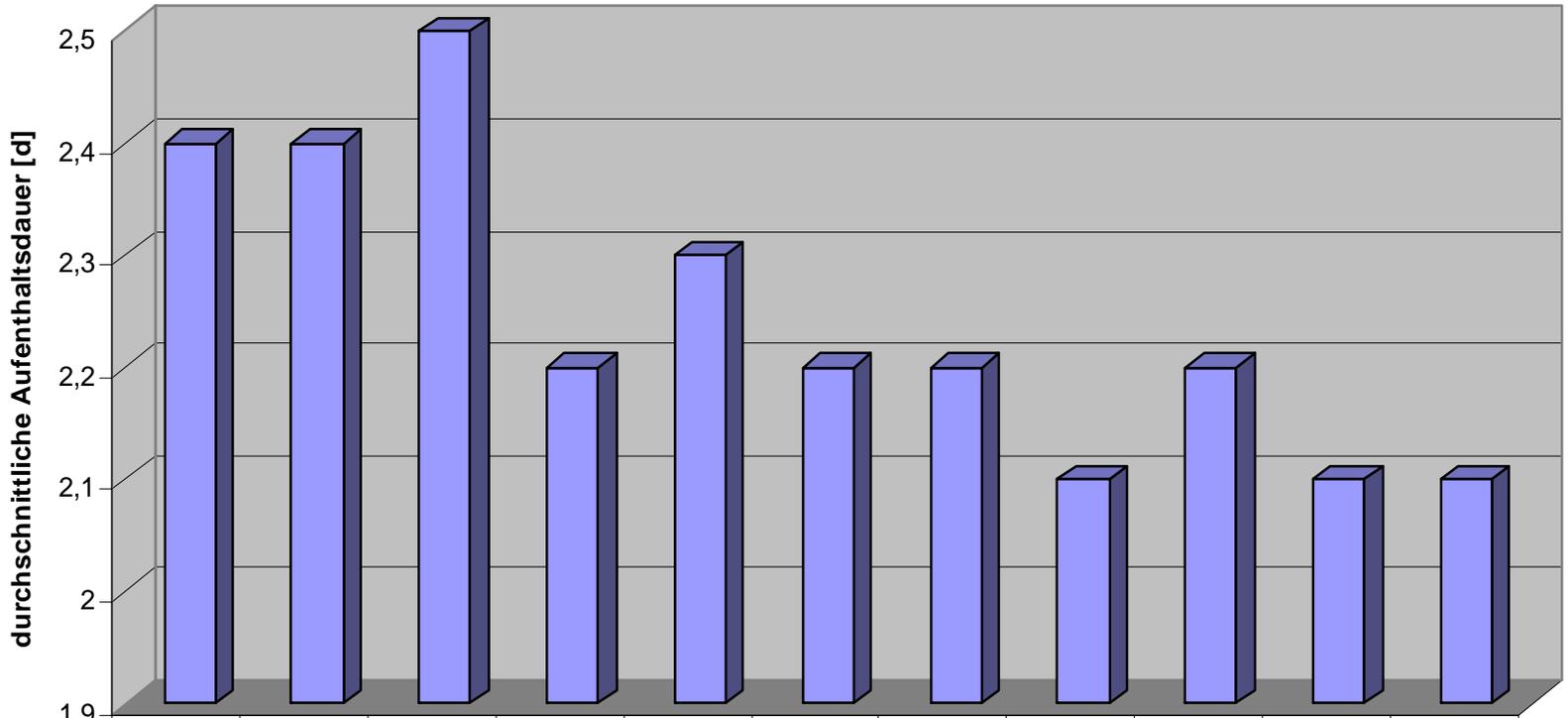
Durchschnittliche Auslastung Amt / Stadt Rathenow 1996 - 2006



* ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Amt / Stadt Rathenow 1996 - 2006



■ Amt / Stadt Rathenow	2,4	2,4	2,5	2,2	2,3	2,2	2,2	2,1	2,2	2,1	2,1
------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Jahr

* ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

Projekte im SG Wirtschaftsförderung

1. Ausschilderung Wanderwege Gemarkungen Rathenow und Ortsteile

- Die in den topografischen Freizeitkarten 1:50 000 „Naturpark Westhavelland-Nord und Süd“ verzeichneten (Rad-)Wanderwege wurden in Abstimmung mit benachbarten Gemeinden beschildert.
- Die Beschilderung erfolgte gemäß den „Richtlinien zur Markierung von Wanderwegen im Land Brandenburg“.
- Die Realisierung erfolgte durch den **Ökowerk Brandenburg** Bildungsverein e. V. im Rahmen mehrerer Maßnahmen des 2. Arbeitsmarktes.
- Auf **15 Teilstrecken** mit einer **Gesamtlänge** von **65,5 km** wurden **234 Schilder**, **218 Wegemarken** und **220 Holzpfähle** gefertigt und aufgestellt.
- Die letzte Maßnahme dieses Komplexes endete am 31.08.2006 mit 10 Teilnehmern.
- In dem **Gesamtprojekt** fanden **50 Teilnehmer** eine zeitweilige Beschäftigung.



Beschilderung Wanderwege



Rathenow-Rundweg

Projekte im SG Wirtschaftsförderung

2. Herrichten eines Wanderweges am Stadtkanal

- Ausgewählte und nur eingeschränkt zugängliche Uferabschnitte am Stadtkanal wurden im Rahmen einer **MAE-Maßnahme kombiniert mit einem Arbeitsförderungsprogramm auf Landkreisebene** zu einem **Wanderweg mit Ruhezonen** umgestaltet. Damit wird die vom Wasser- und Schifffahrtsamt gestaltete Uferpromenade als naturbelassener Weg fortgeführt. **7 Teilnehmer** wurden dabei beschäftigt.

3. Aufwertung von Wanderwegen in den Gemarkungen Rathenow und Ortsteile

- Die teilweise sehr ungepflegten Wanderwege mit punktuell großen Unebenheiten, defekten Rastplätzen sowie zugewachsenen Wegabschnitten werden fortlaufend **bis zum 31.03.07** im Rahmen einer Kombimaßnahme **analog Punkt 2 mit 20 Teilnehmern** hergerichtet.

Projekte 2. Arbeitsmarkt

- Geschaffene **Arbeitsgelegenheiten mit MAE: 15 Maßnahmen, 57 TN**, ca. **84T EUR Zuschüsse** zur Unterstützung in KITA´s, Schulen, im Stadtwald, auf dem Erholungsgelände am Wolzensee sowie in den Ortsteilen;
- Förderungen während der **LAGA**-Durchführung:
Im Rahmen von gewerblich vergebenen Aufträgen wurden **6 BSI-Stellen für Pflanz- und Pflegearbeiten** in den Bereichen Schwedendamm und Weinberg gefördert.
- Zur Unterstützung im technisch-organisatorischen Bereich, insbesondere zur Besucherinformation- und betreuung, Sicherstellung von Ordnung und Sauberkeit in den **LAGA**-Kulissen sowie bei technischen Hilfsarbeiten wurden **24 MAE-Maßnahmen** genehmigt und darin **254 Teilnehmer** gefördert. Weitere **20 Teilnehmer** waren als **ABM-Mitarbeiter** in **3 Maßnahmen** tätig.



Infosäule



Komplettierung Leitsystem



Schleusenwärterhäuschen



Stadtschleuse



Mühlenwehr







Entwicklung Marktwesen



Entwicklung Marktwesen

Wochenmärkte

1. Mittwoch – Märkischer Platz:

- gleichbleibend große Nachfrage regionaler und überregionaler Händler,
- abwechslungsreiches und umfangreiches Sortiment, z.T. auch durch neue oder sporadisch kommende Händler,
- Markt erfreut sich sowohl bei den Besuchern als auch bei den Einzelhändlern großer Beliebtheit;

2. Dienstag u. Freitag – Markt am Fontanepark:

- unzufriedene Händler (10-15 Teilnehmer) durch sinkende Besucherzahlen;

3. Sonnabend – Frischemarkt Märkischer Platz:

- sich gut entwickelnder Frischemarkt mit durchschnittlich 10 – 20 Frischehändlern und fester Stammkundschaft;

4. Handel an Nichtmarkttagen:

- Erzeuger von verderblichen Saisonfrüchten nutzten ganzjährig (besonders in der Spargel- und Erdbeerzeit) die Möglichkeit, ihre Waren auch an Nichtmarkttagen feilzubieten;

5. Weihnachtsmarkt:

- auf 8 Tage verkürzter Weihnachtsmarkt 2006 rief sehr unterschiedliche Reaktionen hervor,
- mehr Dekoration und kulturelle Umrahmung als in den Vorjahren (Plakate, Gänse, Lebkuchen, Schneeflockenkettchen...),
- Ausgaben für den Weihnachtsmarkt sind im Vergleich zu den Vorjahren stark gestiegen (z.B. Müllabfuhr) und stehen nicht mehr im Verhältnis zu den Einnahmen;

Entwicklung Marktwesen

Sondermärkte und Veranstaltungen

- 24.-26.02.: Marktschreiertage - Märkischer Platz,
- 8.4.: Frühlingsmarkt - Märkischer Platz,
- 21.-24.4.: Vergnügungspark Köllner – Schleusenparkplatz,
- 1.5.: „Der Mai ist gekommen“ - Märkischer Platz,
- 28.5.: Spargel- und Fliederfest - Märkischer Platz,
- 17.-19.6.: Puppentheater – Fontanemarkt,
- 24.6.: Erdbeer- und Rosenfest – Märkischer Platz,
- 22.-23.7.: Familienfest „Sommerliche Farbsignale“ – Märkischer Platz
- 28.-30.7.: Marktschreiertage - Märkischer Platz,
- 4.-6.8.: Bandfestival „Little Woodstock“ am Wolzensee,
- 5.8.: „Nabucco“ – Open Air Oper - Märkischer Platz,
- 3.9.: „Rathenow im Wandel der Zeiten“ – Märkischer Platz / Innenstadt,
- 4.-12.9.: Vergnügungspark Alberti – Schleusenparkplatz,
- 13.-15.10.: Circus Probst – Wolzensee,
- 3.-10.12.: Weihnachtsmarkt- Märkischer Platz

Da der Schleusenparkplatz im vergangenen Jahr der Landesgartenschau GmbH zur Verfügung stand, konnte er für Veranstaltungen nur eingeschränkt genutzt werden.

Um die Innenstadt Rathenows zu beleben, Einzelhandel und Gastronomie zu stärken, fanden auf dem Märkischen Platz zahlreiche Veranstaltungen statt. Neben Marktschreiern, Vergnügungsparks und Circussen wurden Höhepunkte und Feste auf dem Märkischen Platz in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandelsverband und dem Gaststättenverband im Rahmen der AG Citymanagement organisiert.

Kommunaler Grundstücksverkehr

Grundstücksverkäufe

- 18 Grundstücke: 349.300 EUR (2005: 9 Grundstücke: 169.600 EUR)

Grundstücksankäufe

- 9 Grundstücke: 10.100 EUR (2005: 8 Grundstücke: 59.200 EUR)
- darunter 8 Verkehrsflächen: 7.600 EUR (2005: 7 Verkehrsfl.: 12.600 EUR)

Erbbaurechtsverträge

- 69 Verträge: 55.000 EUR (2005: 68 Verträge: 52.700 EUR)

Pachtverträge

- 1.533 Pachtverträge: 273.000 EUR (2005: 1.584 Pachtverträge: 262.300 EUR)
davon

- 513 (2005: 554) Erholungsgrundstücke
- 19 (2005: 20) Gewerbe
- 25 (2005: 25) Landwirtschaft
- 932 (2005: 941) Garagen (2004: 969)
- 43 (2005: 43) Bootsliegendeplätze
- 1 Generalpachtvertrag Kleingärten (28 Vereine, 1.156 Parzellen)

notarielle Vermittlungsverfahren

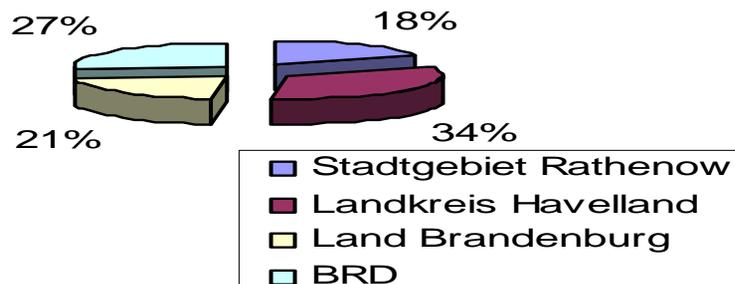
- 2 Verfahren (2005: 2 Verfahren)

Bestellungen zum gesetzl. Vertreter

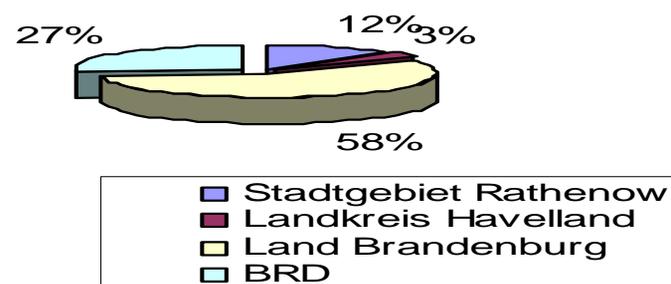
- 21 Bestellungen

Öffentliche Aufträge in der Region

**Vergabe von Aufträgen
der Stadt Rathenow 2006 [EUR]**



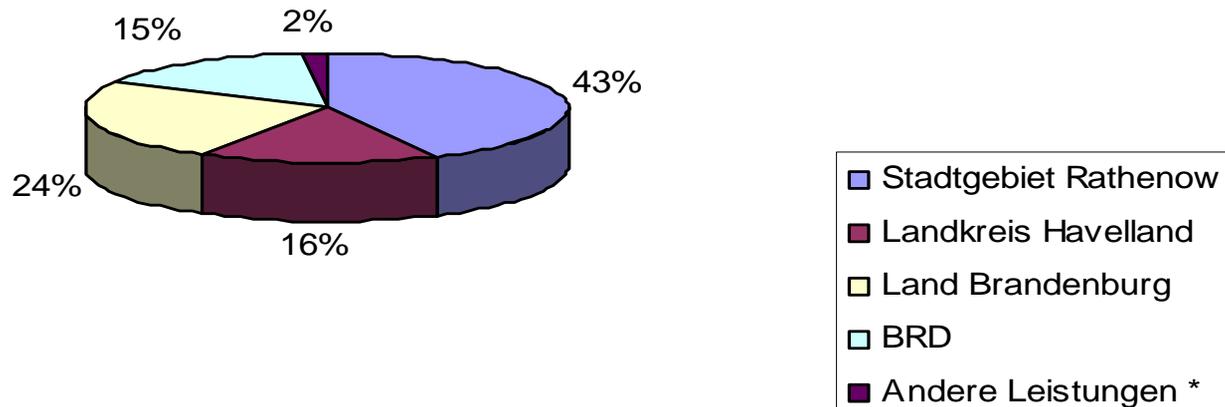
**Vergabe von Aufträgen
der LAGA GmbH 2006 [EUR]**



2006	Aufträge insgesamt [EUR]	Stadtgebiet Rathenow [EUR]	Landkreis Havelland [EUR]	Land Brb. [EUR]	BRD [EUR]
Stadt Rathenow	1.586.788	285.489	539.896	338.980	422.423
LAGA GmbH	1.364.008	165.157	46.092	777.886	374.872
Gesamt	2.950.796	450.646	585.988	1.116.866	797.295

Öffentliche Aufträge in der Region

Vergabe von Aufträgen der Stadt Rathenow 2000 - 2006 [EUR]



Aufträge insgesamt	Stadtgebiet Rathenow	Landkreis Havelland	Land Brandenburg	BRD	Andere Leistungen*
45.404.483	19.273.299	7.290.731	11.116.088	6.931.466	792.898

* freihändig vergebene Kleinaufträge (<2,5 T€, ab 2003: <5 T€, ab 2005: ohne Angabe), von denen ca. 90 % an Rathenower Unternehmen vergeben wurden

Wichtige Entwicklungen 2006



- Bevölkerungsrückgang hält an,
- beschäftigungspolitische Maßnahmen führen zu wenig zu Dauerarbeitsplätzen,
- nur wenige Unternehmen im Hochtechnologiebereich und mit Exportorientierung,
- keine wesentlichen Neuansiedlungen im verarbeitenden Gewerbe,
- Erwartungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur sind nicht erfüllt,
- zunehmende Schwierigkeiten für Unternehmen, geeignete Azubis / Arbeitnehmer zu finden;



- Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Stadt hat sich positiv entwickelt,
- Rathenow erhält zusätzlich zu den bestehenden Branchenkompetenzfeldern Optik, Kunststoffe/Chemie, Biotechnologie/Life Sciences die Metallerzeugung, -be- und verarbeitung/Mechatronik als BKF zuerkannt.
- Damit erhalten ansässige und sich neu ansiedelnde Unternehmen aus diesen Branchen: 15% Basisförderung + 10-20% KMU-Zuschlag + **15% Potenzialförderung.**
- Die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung/Politik und Wirtschaft hat sich verbessert.
 - Kompetenzzentrum Optik Rathenow
 - Arbeitsgruppe City-Management
- Grundstückspreise für Flächen in kommunalen Gewerbegebieten wurden nicht erhöht (trotz höherer Bodenrichtwerte, Gutachterausschuss),
- stabile Situation in strukturbestimmenden Unternehmen,
- Stimmung in der Wirtschaft hat sich verbessert – überwiegend optimistische Zukunftsbewertung.

Wichtige Entwicklungen 2006

Kompetenzzentrum Optik Rathenow – Bilanz 2006

- KOR arbeitet seit 1999 erfolgreich als eines der ersten Netzwerke im Land Brandenburg.
- 2004 initiierten 10 Unternehmen des Kompetenzzentrums gemeinsam mit 6 externen Institutionen im Ergebnis eines Wettbewerbes ein Innovationsnetzwerk Augenoptik. Insgesamt wurden während der Laufzeit dieser Initiative bis 08/2006 10 Projekte der Produkt- und Verfahrensinnovation in den Unternehmen erfolgreich abgeschlossen.
- Präsentation des Optikstandortes sowie der Leistungspalette der optischen Unternehmen auf der LAGA 2006.
- Durchführung des „Forum Optik Rathenow“ am 24.11.2006 - Analyse des aktuellen Entwicklungsstandes der Branche; Schlussfolgerungen für die weitere Perspektive des Optikstandortes, Verleihung des Rathenower Optikpreises.
- Ab 02/2007 wird das Kompetenzzentrum vom Ministerium für Wirtschaft beauftragt, ein Clustermanagement für den Bereich der Augenoptik in den Ländern Brandenburg und Berlin aufzubauen und zu führen. Mit diesem Instrument sollen alle Aktivitäten der Unternehmen zur Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere die Vertiefung der Kooperation mit Berliner Unternehmen, unterstützt werden.

Aktionen der AG City-Management zur Belebung der Innenstadt (12-Punkte-Programm)

Ziel:

- Verbesserung der Kommunikation und Koordinierung zwischen Verwaltung, Einzelhandel, Gastronomie, Unternehmerschaft,

Maßnahmen:

- Durchführung von 40 Veranstaltungen in der Innenstadt,
- Gestaltungsmaßnahmen in der Berliner Straße und am Märkischen Platz (65 Blumenkübel, Platzgestaltungen, Kleinbrunnenanlage, Einschränkung von Werbung, Gestaltung von Schaufenstern durch KiJuPa, ...),
- Durchführung von 6 verkaufsoffenen Sonntagen mit thematischer Untersetzung,
- Veränderung der Sondernutzungssatzung,
- Verbesserung des Parkplatzangebotes, Ausweisung von Kurzzeitparkzonen,
- Erweiterung von Informations- und Leitsystemen;

Wirtschaftsentwicklung

	Prognose 2006	Ist 2006	Prognose 2007
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung	↗	↗	↗
Öffentliche Investitionen der Stadt RN	↘	↘	↘
Anzahl der Gewerbebetriebe ...	+	+	+
... davon Industriebetriebe	+	+	+
exportorientierte Unternehmen (Optik, Medizintechnik)	+	+	+
Handwerk	+	↘	+
Handel / Dienstleistungen	↗	+	+
Touristische Leistungsanbieter	↗	+	+
Anzahl der Arbeitsplätze	+	+	↗
Insolvenzrisiko	+	+	↘